

|                           |   |                 |                     |
|---------------------------|---|-----------------|---------------------|
| Sitzung                   | Mobilitätsausschuss - öffentlich - 11.10.2022   |                 |                     |
| Beratungspunkt            | <b>Radwegkonzept - weiteres Vorgehen</b>  |                 |                     |
| Anlagen                   | Anlage 1 - Antrag GUB Radwegkonzept vom 29. Juli 2020<br>Anlage 2 - Machbarkeitsstudie Radkonzept<br>Anlage 3 - Steckbriefe<br>Anlage 4 - Priorisierungsliste |                 |                     |
| Kontierung                | -   |                 |                     |
| Gäste                     | -   |                 |                     |
| vorangegangene Beratungen | Vorlage Nr.<br>9-017/21   | Sitzung<br>GR-Ö | Datum<br>28.09.2021 |

Erläuterungen:

Die GUB beantragte mit Schreiben vom 29. Juli 2020 (**Anlage 1**) die Fortentwicklung des 2011 begonnenen Radwegkonzepts. Das Büro Karajan Ingenieure GmbH, Stuttgart, wurde mit der Fortschreibung des Radwegkonzepts beauftragt. Die Fortschreibung wurde in der Sitzung des Gemeinderats am 28. September 2021 durch Herrn Dr. Karajan vorgestellt (**Anlage 2**).

Im Rahmen der Untersuchungen wurden 12 Streckenzüge als radverkehrswichtig identifiziert, sie ergänzen bereits bestehende Streckenführungen und Verbindungen:

1. Bereich Stadtzentrum
2. Strecke 1 – Friedhofstraße
3. Strecke 2 – Dürrheimer Straße
4. Strecke 3 – Bräunlinger Straße
5. Strecke 4 – Siedlersteg
6. Strecke 5 – Neue Realschule
7. Strecke 6 – Allmendshofen
8. Strecke 7 – Aasen / Gewerbegebiet
9. Strecke 8 – Wolterdingen
10. Strecke 9 – Sportanlagen / Schlosspark
11. Strecke 10 – Tangente Nord
12. Strecke 11 – Aufen Ost

Für jeden untersuchten Streckenzug wurde ein „Steckbrief“ erstellt (**Anlage 3**) und eine Priorisierungsliste (**Anlage 4**) abgeleitet.

Zwischenzeitlich wurden die Planungen hinsichtlich der Friedhofstraße und der wichtigen Querverbindung Linsenöschstraße im Zusammenhang mit der Anbindung der neuen Realschule weiterentwickelt und sollen im Zuge anstehender Sanierungsmaßnahmen in die Umsetzung gehen.

Auch die Fahrrad-Anbindung der Eichendorffschule und der Gewerblichen Schulen bildet einen zentralen Punkt in der Weiterentwicklung des Konzepts bzw. der baulichen Umsetzung von Verbesserungsmaßnahmen. So wurde die Bräunlinger Straße entsprechend des GUB-Antrags näher analysiert, ein Umsetzungskonzept für diesen vom Gemeinderat als priorisiert zu betrachtenden Bereich ist derzeit in Arbeit.

Die weiteren als kritisch benannten Bereiche werden sukzessive abgearbeitet, wobei Synergieeffekte zwischen Verbesserungsmaßnahmen und anstehenden Sanierungen hohe Priorität haben.

|    |
|----|
| 1  |
| 4  |
| BM |
| OB |

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

Die im Radwegekonzept definierten Streckenzüge sollen entsprechend der Priorisierungsliste weiter umgesetzt werden.

Beratung: